

**Abrechnung über die Änderung der  
Kantonsstrasse K 17 im Abschnitt  
Ronmatt (Root) bis Knoten  
Tell (Gisikon), Gemeinden Root und  
Gisikon**

*Entwurf Kantonsratsbeschluss  
über die Genehmigung*



## Zusammenfassung

*Der Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat den Entwurf eines Kantonsratsbeschlusses über die Genehmigung der Abrechnung über die Änderung der Kantonsstrasse K 17 im Abschnitt Ronnatt (Root, exkl.) bis Knoten Tell (Gisikon, exkl.) in den Gemeinden Root und Gisikon. Der Kantonsrat bewilligte am 27. Juni 2011 mit Dekret einen Kredit von 11 980 000 Franken für das Projekt. Dieses konnte mit Gesamtkosten von 11 822 406 Franken abgerechnet werden. Der bewilligte Kredit wurde damit um 157 594 Franken unterschritten.*

# Der Regierungsrat des Kantons Luzern an den Kantonsrat

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen mit dieser Botschaft die Abrechnung über die Änderung der Kantonsstrasse K17 im Abschnitt Ronnegg (Root, exkl.) bis Knoten Tell (Gisikon, exkl.) in den Gemeinden Root und Gisikon.

## 1 Projektausführung

Folgende Bauarbeiten wurden zwischen August 2012 und Oktober 2014 ausgeführt:

- Erneuerung der Fahrbahn,
- Erstellen von durchgehenden, beidseitigen Gehwegen von zwei Metern Breite,
- Erstellen von Mittelstreifen als Abbiegehilfen,
- Erneuerung der Strassenentwässerung,
- Erstellen einer Strassenabwasserbehandlungsanlage,
- Erstellen von Mittelinseln bei Fussgängerstreifen,
- Anpassung der Bushaltestellen und des Buswendeplatzes beim Bahnhof Gisikon-Root,
- Umbau der Einmündung Neue Perlenstrasse zu einem Minikreisel,
- Umbau der Einmündung Schulstrasse zu einem Minikreisel.

Mit der Inbetriebnahme des Autobahnanschlusses A14 Buchrain im Jahr 2011 hat sich der Verkehr auf der Kantonsstrasse K17 in Root und Gisikon um rund einen Drittel reduziert. Mit der Umgestaltung konnte die Kantonsstrasse K17 an die neue Verkehrssituation angepasst werden. Zurzeit wird basierend auf den neusten Verkehrszahlen ein Lärmschutzprojekt erarbeitet, welches nicht Bestandteil dieses Projektes und Kredites ist.

## 2 Kredit

Am 25. Februar 2011 verabschiedete unser Rat die Botschaft B 189 zuhanden Ihres Rates zu einem Dekretsentwurf über einen Sonderkredit für die Änderung der Kantonsstrasse K17 im Abschnitt Ronnegg (Root, exkl.) bis Knoten Tell (Gisikon, exkl.) in den Gemeinden Root und Gisikon (vgl. Verhandlungen des Kantonsrates [KR] 2011, S. 764). Ihr Rat stimmte dem Projekt am 27. Juni 2011 zu und bewilligte einen Sonderkredit von 11 980 000 Franken (Preisstand März 2010; vgl. KR 2011, S. 777).

### *Teuerungen*

Vorvertragsteuerung	Fr. 334 000.–
Effektiv ausbezahlte Vertragsteuerung	Fr. 108 240.–

### 3 Abrechnung

Die Bauarbeiten im Abschnitt Ronmatt bis Tell Gisikon der Kantonsstrasse K17 in Root und Gisikon sind abgeschlossen und per 17. Oktober 2016 abgerechnet. Es resultiert folgende Abrechnung:

	Bewilligter Kredit Preisstand März 2010 Fr.	Abrechnung Fr.
– Landerwerb	1 960 000.–	1 048 532.–
– Bauarbeiten	8 160 000.–	8 943 567.–
– Honorar	870 000.–	871 307.–
– Unvorhergesehenes	990 000.–	844 000.–
– Abschlussarbeiten	0.–	115 000.–
<i>Gesamtkosten inkl. MwSt. und Teuerung</i>	<i>11 980 000.–</i>	<i>11 822 406.–</i>

Die Landerwerbskosten sind um 46 Prozent günstiger ausgefallen, als im Kostenvoranschlag vorgesehen. Von den Anstössern musste für den Kantonsstrassenbau Land erworben werden. Die Ausnützung ihrer Grundstücke konnte jedoch erhalten bleiben. Dadurch hat sich der Quadratmeterpreis wesentlich reduziert.

Die Mehrkosten bei den Bauarbeiten sind entstanden, weil der Hang beim Bahnhofplatz mit einer Steinkorbmauer gesichert werden musste. Im Genehmigungsprojekt war dort nur eine Böschung vorgesehen.

Unter der Position Unvorhergesehenes sind folgende Kosten angefallen: 150 000 Franken für zusätzlichen Verkehrsdienst, 210 000 Franken für die nachträgliche Erhöhung und die Verlängerung der Steinkorbmauer (zusätzlich zu den erwähnten Mehrkosten bei den Bauarbeiten), 340 000 Franken für Mehraushub und Materialersatz, 30 000 Franken für die Bauumfahrung Kreisel Rössli, 35 000 Franken für Ingenieurhonorare infolge Projektänderungen, 9 000 Franken für Geologiearbeiten, 31 000 Franken für Abklärungen und Messungen an der Strassenabwasserbehandlungsanlage sowie 39 000 Franken für Landschaftsarchitektur.

Die Abschlussarbeiten für den Land- und Rechtserwerb sowie für die Strassenabwasserbehandlungsanlage in der Summe von 115 000 Franken wurden transitorisch abgegrenzt, jedoch noch nicht in Rechnung gestellt.

Gesamthaft wurde der Kredit um 157 594 Franken (1,3 %) unterschritten, ohne die Teuerung zu beanspruchen. Die Mehrwertsteuer und die Vertragsteuerung sind in den Gesamtkosten eingerechnet.

### 4 Kostenaufteilung und Finanzierung

Im Rahmen des Agglomerationsprogramms Luzern beteiligt sich der Bund mit einem Beitrag von 3 435 887 Franken am Projekt. Die Gemeinde Root bezahlt an die beiden Kreisel einen Beitrag von 220 000 Franken. Für den Beleuchtungskandelaber übernehmen die Gemeinde Root 33 645 Franken und die Gemeinde Gisikon 2877 Franken.

Die Gesamtkosten von 11 822 406 Franken werden demnach wie folgt getragen:

Bund	Agglomerationsprogramm	Fr. 3 435 887.–
Gemeinde Root	Beitrag zwei Kreisel	Fr. 220 000.–
Gemeinde Root	Beitrag Beleuchtung	Fr. 33 645.–
Gemeinde Gisikon	Beitrag Beleuchtung	Fr. 2 877.–
Kanton		Fr. 8 129 997.–

Die Aufwendungen des Kantons von 8 129 997 Franken wurden der Investitionsrechnung belastet.

## **5 Bericht der Finanzkontrolle**

Die Abrechnung wurde der Finanzkontrolle vorgelegt. Deren Prüfungsbericht vom 15. Dezember 2016 hält abschliessend fest: «Gemäss unserer Beurteilung sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die vorliegende Sonderkreditabrechnung nicht den gesetzlichen Vorschriften entspricht.»

## **6 Antrag**

Sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, wir beantragen Ihnen, die Abrechnung über die Änderung der Kantonsstrasse K 17 im Abschnitt Ronnegg (Root, exkl.) bis Knoten Tell (Gisikon, exkl.) in den Gemeinden Root und Gisikon zu genehmigen.

Luzern, 2. Mai 2017

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident: Marcel Schwerzmann

Der Staatsschreiber: Lukas Gresch-Brunner

**Kantonsratsbeschluss  
über die Genehmigung der Abrechnung  
über die Änderung der Kantonsstrasse K 17  
im Abschnitt Ronnegg (Root, exkl.) bis Knoten  
Tell (Gisikon, exkl.) in den Gemeinden Root und  
Gisikon**

vom

*Der Kantonsrat des Kantons Luzern,*

nach Einsicht in die Botschaft des Regierungsrates vom 2. Mai 2017,

*beschliesst:*

1. Die Abrechnung über die Änderung der Kantonsstrasse K 17 im Abschnitt Ronnegg (Root, exkl.) bis Knoten Tell (Gisikon, exkl.) in den Gemeinden Root und Gisikon wird genehmigt.
2. Der Kantonsratsbeschluss ist zu veröffentlichen.

Luzern,

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:

Der Staatsschreiber:

## **Fotodokumentation**



*Foto 1: K17, Abschnitt vor Restaurant Hirschen, Root*



*Foto 2: K17, Einmündung Neue Perlenstrasse in Kreisel Rössli, Root*



*Foto 3: K17, Kreisel Schulstrasse, Root*



*Foto 4: K17, Fussgängerstreifen, Bushaltestellen Wilweg, Root*



*Foto 5: K 17, Buswendeplatz beim Bahnhof Gisikon-Root*



*Foto 6: K 17, Einmündung Klausmattstrasse, Gisikon*







## Staatskanzlei

Bahnhofstrasse 15  
CH-6002 Luzern

Telefon 041 228 50 33  
staatskanzlei@lu.ch  
www.lu.ch

